



www.praxis-rehamedizin.de



Akupunktur

Die Kunst des Nadelns beherrschte man in China schon vor 5000 Jahren. Es gibt ca. 800 Körper- und Ohrpunkte. Ziel der Akupunktur ist es, ein gestörtes Gleichgewicht im Körper wiederherzustellen. Die Harmonie der konträren Kräfte Yin und Yang bedingen den Gesundheitszustand des Menschen. Das Wechselverhältnis der Polaritäten tritt durch die Strömung von Energie in Erscheinung.

Die klassischen Akupunkturpunkte entsprechen zu 70% sogenannten Triggerpunkten (Muskelschmerzpunkten). Insbesondere diese Punkte werden bei der Akupunktur behandelt.

Prinzipien und Angebote durch die Verfahren der Akupunktur:

- Das Prinzip der Akupunktur beruht aus naturwissenschaftlicher Sicht aus der Reizung bestimmter Körperpunkte, wodurch möglicherweise Einfluss auf die Regulation des Körpers genommen wird. Es gibt einige Studien, die zu dem Ergebnis gelangen, dass durch „periphere Stimulation“ bestimmter Akupunkturpunkte vermehrt Endorphine im Bereich des Mittelhirns ausgeschüttet werden.
- Klinische Studien legen eine Wirksamkeit der Akupunktur z.B. bei kniegelenksarthrosebedingten Schmerzen, bei chronischen Rückenschmerzen sowie bei der Prophylaxe von Migräneattacken und Kopfschmerzen nahe (vgl. German Acupuncture Trials, 2002-2007).
- Auch wenn die Akupunktur international zur Behandlung zahlreicher weiterer Beschwerden angeboten wird (Erfahrungsmedizin), steht in vielen Fällen ein wissenschaftlich anerkannter Beleg für die Wirksamkeit aus.
- Wenn Sie mehr über die Anwendungsverfahren oder zu den Prinzipien der Akupunktur wissen wollen, sprechen Sie uns bitte einfach direkt an.

Wie wird die Akupunktur durchgeführt?

Die Akupunktur erfolgt klassisch mit feinen sterilen Einmalnadeln aus Stahl. Der Patient liegt entspannt auf der Untersuchungsliege. Die Körperakupunktur erfolgt an bestimmten Meridianpunkten, oft vom Schmerzgeschehen weit entfernt. Oft wird eine Ohrakupunktur mit kleinen Nadeln zusätzlich zur Unterstützung der Behandlung durchgeführt. Die Akupunktur dauert ca. 20 Minuten. Wahlweise Musik soll zusätzlich die Entspannung fördern.